

Uns Canadischen Provinzen

Richtigstellung!

Es ist vielerorts die unrichtige Meinung verbreitet, daß das Bibanfer Convent der ehm. Ursulinen-Schwester nur Mädchen aufnehme und erziehe. Im Gegenteil, es ist eine Boarding- und Erziehungsanstalt für Mädchen und Knaben, mit besonderen und getrennten Wohnräumen und Lehrplänen für beide. Für alle wird die gleiche allgemeine Schulbildung gegeben, obgleich besondere Fächer dem Charakter und der Zukunft der Kinder beiderlei Geschlechtes angepaßt werden.

Ein weiterer Irrtum ist es, daß nur katholische Kinder in dieser Lehranstalt Aufnahme finden. Kindern aller Konfessionen wird dieselbe Berechtigungen zuteil, nur haben sich alle den Ordnungsregeln des Hauses zu unterwerfen. Es gibt Protestanten, die den Wert der Erziehung ihrer Kinder durch Ordensschwester schon lange erkannt haben, und auch wissen, daß die Gewissenfreiheit ihrer Kinder in solchen Anstalten bewahrt bleibt.

Ein weiterer Irrtum ist es, daß nur deutsche Kinder Aufnahme finden. Obgleich diese Lehranstalt das Werk deutscher Ursulinen-Schwester ist und in Anknüpfung an die deutsche Sprache gründlich gelehrt wird, sind alle Lehrpläne den Landesumständen angepaßt, und wird besonders auf einen gründlichen Unterricht in der englischen Sprache Gewicht gelegt. In allen Fällen ist alles so geordnet, daß die Kinder irgend welchen Grades, ihre Staatseramen glänzend bestehen können.

Rev. J. J. Schelbert, P.P.

Saskatchewan

Brelate, Sask., 21. Januar. Die Namen der Wohltäter, die an der für die hungernden deutschen Kinder stattgegebenen Sammlung in Rosenthal teilgenommen haben:

- P. C. Or. \$25.00
Peter Schmalz 10.00
Statte Jehad 15.00
Philipp Bollmann 5.00
Josef Kies 5.00
Anton Rad 5.00
Fred Niehl 5.00
Mathias Doffer 5.00
Josef Henrich 5.00
Johann Die 5.00
Jakob Rothmann 3.00
Anton Bohn 5.00
Johann Deegenhard 2.00
Simon Manle 2.00
Peter Frey 1.00
Wenrad Scherger 1.00
Paul Schmid 1.00
Sebastian Wandler 1.00
Christian Meier 1.00
Philipp Wolf 1.00
Anton Streifel 1.00
Benedikt Denis 1.00
Anton Fehler 1.00
Kodius Stolz 1.00
Johann Kies 1.25
J. A. Kies 1.00
Peter Deegenhard 1.00
Josef Schmalz 1.00
Gustav Brummet 1.00

Schiffskarten für neue direkte Verbindung zwischen Bremen und Halifax in einigen Monaten! Genau dieselben Bedingungen wie auf irgend einer anderen Linie bis an Ort und Stelle im westlichen Canada. Geldüberweisungen nach allen Ländern Europas in amerikanischen Dollars ausgezahlt. G. L. MARON MARON & MESBUR

Machen Sie sich die Winterpreise für Rahm zunutze? Rahmpreise sind die höchsten seit Monaten. Schicken Sie jetzt den Rahm für höchste Preise. Neue Kunden sollten schreiben wegen unserer leichten und einfachen Plans, können ohne Verzögerungen zu kaufen; auch wegen wertvoller Hinweise betreffs Behandlung von Rahm für Profit. THE SASKATCHEWAN CREAMERY COMPANY OF MOOSE JAW, LIMITED

geben. Ein Vertreter wird zur Unterzeichnung der russischen Verhältnisse dorthin entsandt. Wenn die Doukhobors ihr Land verlassen können und wenn der Vertreter einen günstigen Bericht zurückbringt, wollen sie geschieden auswandern.

Copier der Arbeit. Regina, 27. Jan. — Handel und Industrie in Saskatchewan, Landwirtschaft ausgenommen, hatten im letzten Jahre 1001 Unglücksfälle zu verzeichnen, von denen 18 tödlich waren und 36 dauernde Verletzungen den Betroffenen einbrachten. Im Jahre 1922 waren es nur 808 Unfälle insgesamt.

Schadensteuer. Willmore, 27. Jan. — Ein Feuer unbekannter Ursprungs zerstörte den McLean Bros. Block im Werte von \$1500. Ein Molendinarerlager im Werte von \$1800 und ein Warenhaus im Werte von \$300.

Ein Raubel „verantwacht“. Moose JAW, 27. Jan. — Nachdem das Boot „Globe“ von Regina in C. P. R. Station getrieben hatte, war er nicht wenig gefährdet, als er statt seines \$300 wertigen Passagiers einen schabigen Leberzieger vorfand.

Yankee. Frau Hofmann ist nach Montana gereist und wird sich dort einige Zeit aufhalten.

Yellow Grass. — Nel. J. Nicks behauptet ihre Eltern in Westburn.

Victoria. — Coris Kreimark, der früher hier wohnte, ist mit seiner Familie von St. James weggezogen. Sie haben bei der „Harmer Times“ Farm Wohnung genommen.

Sagehen. — Henry Kocher ist von Winnipeg, wo er zu Besuch war, zurückgekehrt.

Grav. — Infolge des besonders starken Frostes sind die Telefonleitungen abgebrochen.

Shadleton. — Fred Johnson und Familie sind kürzlich nach Sisseton, wo sie im Frühjahr im kommenden Frühjahr mit dem Farmen beginnen will.

Marlin. — Frau F. Ehmman und Lillian kehren von Regina zurück und brachten mit sich Frau Ehmman's Schwester, die von Buffalo, N. Y., gekommen ist, um sich von Schwester Strauß zu erholen.

Wacht. — Frau Meier, Lehmann und ihre Kinder sind nach Washington gereist, wo sie einige Wochen bei Herrn Lehmann's Vater, der krank gewesen ist, zu Hause sein werden.

Serbert. — Von etwa 100 Kennern, die kürzlich aus Holland gekommen sind, beifolgt die meisten, das alle mementosfähige Land in Manitoba, das ihnen zu \$12 per Acker angeboten worden ist, zu übernehmen.

Frau S. Wiebe, 60 Jahre, bald erbl. ist gestorben, ebenso Frau S. Penner, 38 Jahre alt.

Wenta. — Zwei Brände brachen am nämlichen Abend im Schulhaus aus. Man vermutet Brandstiftung.

Arbitt. — Feuer zerstörte den Maschinenraum und das Bureau des Elevators. Das Hauptgebäude wurde gerettet. Verlust \$2000.

Victoria. — Herr und Frau Hoffmann sind mit Familie nach Regina gefahren.

H. Goez, der kürzlich von Californien zurückgekehrt ist, macht hier Besuch.

Manitoba. 560 Fühner verbrannt. Petersfield, 27. Jan. — Ein Brand zerstörte auf der Farm von George Ender den Fühnerstall und tötete 560 Fühner.

Zunahme der Luxusgeschäfte in den Prärie-provinzen. Winnipeg, 27. Jan. — Eine starke Zunahme der Luxusgeschäfte, besonders der Juwelergeschäfte, ist in allen Prärie-provinzen festzustellen. Die zehnjährigen Stellen löcher fern, daß mindestens 20,000 neue Automobile im letzten Jahre für den Prärie-gegenden verkauft wurden.

Größter im Kinostheater. Winnipeg, 27. Jan. — Ein Großfeuer in der Vorstadt von St. James vernichtete das Parkview-Kinostheater und die im nämlichen Hause untergebrachten Geschäftsräume. Es blieben nur noch die fahlen Mauern übrig. Der Verlust ist \$110,000.

DODD'S KIDNEY PILLS FOR ALL KIDNEY DISEASES. RHEUMATISM, BRITTS DISEASE, DIABETES, BACKACHE. 4087 THE PROSPECT.

Derer kleine Formen behaftet, die von richtigen Formern intensiv zu demirkt werden. Es besteht Aussicht für Canada, in der Welt- und Getreideausfuhr an die Stelle der Ber. Staaten zu treten, die ihre Erzeugnisse für den inländischen Bedarf mehr und mehr benötigen.

Winnipeg, 27. Jan. — Im Rotary Club sprach sich Col. S. A. Mullins für gemilderten Farmbetrieb aus. Das Beste für den Farmer sei heute die Viehzucht. Darin liege der zukünftige Erfolg Westcanadas.

British Columbia

Verdrängung des Poens von Vancouver. Vancouver, 27. Jan. — Parlamentsmitglieder und Senatoren des Poens sind in den letzten Tagen hier angekommen, um den Hafen und die Elevatoren zu besichtigen. Sie werden sich von den Vorteilen Vancouver's als Getreideverdrängungshafen überzeugen und die Eisenbahntfrage mit den führenden Mannern von British Columbia besprechen.

Wintertransport durch den Panamakanal. Vancouver, 27. Jan. — Nach Mitteilung des canadischen Handelskommissars in London ist der Transport von Butter aus dem westlichen Canada durch den Panamakanal nach England sehr befriedigend. 4000 Küsten Alberta Butter wurden auf diesen Wege verladen und dabei 1 1/2 Cente pro Pfund gespart, weil der Transport über Vancouver billiger ist als auf dem östlichen Wege.

Quebec. \$100,000 Schaden. Montreal, 27. Jan. — Ein Feuer vernichtete das dreistöckige Gebäude von Normandin, in der Rue Dame Str. und richtete \$100,000 Schaden an.

Güterbahnlinien des Westens. Montreal, 27. Jan. — In einer Ansprache vor dem Rotary Club schilderte der Ackerbauminister Hon. W. A. Motherwell die Verhältnisse der Ackerbauern Westcanadas. Er überwiegt im Westen der Grund, daß der Fortschritt der „Brand-Vines“ den Einfluß des Ostens zu schmälern ist. Die westlichen Farmer wollten auf diese Zweigleiten Wert legen, so daß die Provinz Kanada wertvolle Einwanderer.

Polargebiet. Victoria, 27. Jan. — Infolge der verstorbenen Lage in den Holzarbeiterlagern von Coast Mountain hat sich S. D. McQueen, der Deputy-Arbeitsminister, dorthin begeben. Die Holzarbeiter streiken seit Mitte Januar.

Ontario

Canados Rechte in der Polargegend. Ottawa, 27. Jan. — Infolge des beschlossenen Nordpolfluges des kanadischen Ausschusses der Vereinten Staaten, Shenandoah, macht man sich in Ottawa bezüglich der Behauptung des canadischen Besitzanspruchs in der Polargegend einige Sorgen. Es ist möglich, daß die Ber. Staaten die neuerworbenen Gebiete für sich beanspruchen. Canada bezieht darauf, daß ihm das Inlandrecht weitlich von Oregon und nördlich vom canadischen Festlande gehört. Das Inlandrecht umfaßt ungefähr 520,000 Quadratmeilen. Einige canadische Expeditionen haben diesen Besitz bestätigt. Die Ber. Staaten glauben, daß in den Polargegenden noch reiche Mineralvorkommen erschlossen werden können. Man mag das wohl bezweifeln, aber man wird doch auf canadischer Seite gut daran tun, das bisherige canadische Land zu behaupten.

Erirora. Sudbun, 27. Jan. — Zwanzig Meilen von Rairn wurde der erirora Leinwand des 45jährigen Holzarbeiters Sam Lacasse aufgefunden. Er hat wahrscheinlich seinen Weg zum Holzplatz verfehlt.

Vor den Augen seiner Familie ist gestorben. Aurora, 27. Jan. — Ein bejahrter Farmer George S. Oliver erschloß sich mit einem Gewehr vor den Augen seiner Frau und seiner 5 Kinder.

Neue schwere Kälteperiode. Cleveland, C., 27. Jan. — Infolge der großen Kälte kamen drei Personen ums Leben; viele Unfälle sind gemeldet.

Sturgeon Van. Wis. 27. Jan. — Louis Baumann, 57, ein Farmer der Nähe, wurde von seinem Sohn, der nach ihm suchte, im Schnee ertrunken aufgefunden. Er hinterließ seine Witwe und zwei Kinder. Am Samstag waren hier 18 Grad unter Null.

Chicago, 27. Jan. — Schneidende Kälte neigt einem schweren Winternachmittag für Chicago neue Weiden. Die Kälte ist im Mittelwesten und der Seengegend allgemein.

Vertreibung japanischer Farmer aus Californien. San Francisco, 27. Jan. — Japanische Farmer, welchen ein cali-

BUCKLEYS 75¢ BRONCHITIS MIXTURE ACTS LIKE FLASH! for COUGHS COLDS BRONCHITIS. Results Guaranteed.

Canadische Anleihe an Japan befürwortet.

Ottawa, 27. Jan. — Der canadische Handelskommissar in Japan, der sich hier aufhält, schlägt eine canadische Anleihe von \$50,000,000 an Japan vor. Eine solche Anleihe würde günstig auf die canadische Industrie einwirken, würde den hies wachsenden Handel mit Japan befruchten und würde ein Mittel sein, eine dauernde Verbindung mit jenem Lande herzustellen.

Sier Häuser zerstört. Toronto, 27. Jan. — Durch einen Brand entstand eine furchtbare Explosion, die vier Häuser zerstörte. Die 75jährige Frau Jamie Campbell wurde beimab getötet. 17 Personen wurden in die eifrige Kälte flüchten und sind obdachlos.

Schweres Unglück. Niagara Falls, 27. Jan. — Im Queenston-Gefirzitztswert fiel Anton Steffani, als das Seil riss, an dem er hinabgelassen wurde, 300 Fuß tief und war sofort tot.

Ein Haus geht ab. Ottawa, 27. Jan. — A. Zaner von Montreal hatte hier im letzten Mai ein Haus gebaut. Als er nach neumontlicher Abwesenheit wieder hier zurückkehrte, war kein Haus geblieben. (Es wird wohl kein Palast gewesen sein.)

Im Bade verbrannt. Galt, 27. Jan. — Frau Albert Simmons, die ein Bad nahm, verbrannte einen kleinen elektrischen Ofen, um sich zu wärmen, erlitt dabei einen elektrischen Schlag, wodurch sie in die Wanne zurückfiel und sich schwere Brandwunden zuzog.

Barfahrt. Barfahrt, 27. Jan. — Frank Morgan, ein 60jähriger wohlhabender Farmer, beging Selbstmord, indem er seine Weide durchschmitt.

Großfeuer. Windsor, 27. Jan. — Ein Sale das Fahrten und Telegraphenamt der C. P. R. und andere Baracken wurden durch ein Großfeuer vernichtet. \$50,000 Schaden.

Quebec

\$100,000 Schaden. Montreal, 27. Jan. — Ein Feuer vernichtete das dreistöckige Gebäude von Normandin, in der Rue Dame Str. und richtete \$100,000 Schaden an.

Güterbahnlinien des Westens. Montreal, 27. Jan. — In einer Ansprache vor dem Rotary Club schilderte der Ackerbauminister Hon. W. A. Motherwell die Verhältnisse der Ackerbauern Westcanadas. Er überwiegt im Westen der Grund, daß der Fortschritt der „Brand-Vines“ den Einfluß des Ostens zu schmälern ist. Die westlichen Farmer wollten auf diese Zweigleiten Wert legen, so daß die Provinz Kanada wertvolle Einwanderer.

Polargebiet. Victoria, 27. Jan. — Infolge der verstorbenen Lage in den Holzarbeiterlagern von Coast Mountain hat sich S. D. McQueen, der Deputy-Arbeitsminister, dorthin begeben. Die Holzarbeiter streiken seit Mitte Januar.

Ontario. Canados Rechte in der Polargegend. Ottawa, 27. Jan. — Infolge des beschlossenen Nordpolfluges des kanadischen Ausschusses der Vereinten Staaten, Shenandoah, macht man sich in Ottawa bezüglich der Behauptung des canadischen Besitzanspruchs in der Polargegend einige Sorgen. Es ist möglich, daß die Ber. Staaten die neuerworbenen Gebiete für sich beanspruchen. Canada bezieht darauf, daß ihm das Inlandrecht weitlich von Oregon und nördlich vom canadischen Festlande gehört. Das Inlandrecht umfaßt ungefähr 520,000 Quadratmeilen. Einige canadische Expeditionen haben diesen Besitz bestätigt. Die Ber. Staaten glauben, daß in den Polargegenden noch reiche Mineralvorkommen erschlossen werden können. Man mag das wohl bezweifeln, aber man wird doch auf canadischer Seite gut daran tun, das bisherige canadische Land zu behaupten.

Erirora. Sudbun, 27. Jan. — Zwanzig Meilen von Rairn wurde der erirora Leinwand des 45jährigen Holzarbeiters Sam Lacasse aufgefunden. Er hat wahrscheinlich seinen Weg zum Holzplatz verfehlt.

Vor den Augen seiner Familie ist gestorben. Aurora, 27. Jan. — Ein bejahrter Farmer George S. Oliver erschloß sich mit einem Gewehr vor den Augen seiner Frau und seiner 5 Kinder.

Neue schwere Kälteperiode. Cleveland, C., 27. Jan. — Infolge der großen Kälte kamen drei Personen ums Leben; viele Unfälle sind gemeldet.

Sturgeon Van. Wis. 27. Jan. — Louis Baumann, 57, ein Farmer der Nähe, wurde von seinem Sohn, der nach ihm suchte, im Schnee ertrunken aufgefunden. Er hinterließ seine Witwe und zwei Kinder. Am Samstag waren hier 18 Grad unter Null.

Chicago, 27. Jan. — Schneidende Kälte neigt einem schweren Winternachmittag für Chicago neue Weiden. Die Kälte ist im Mittelwesten und der Seengegend allgemein.

Vertreibung japanischer Farmer aus Californien. San Francisco, 27. Jan. — Japanische Farmer, welchen ein cali-

Salt! Sie haben noch keinen Courier-Kalender obwohl Sie schon mehrfach auf seine Vorzüge aufmerksam gemacht worden sind. Als Lesekloß für die langen Winterabende und als Kalgeber in allen wichtigen Fragen eignet sich am besten der Deutsch-Canadische Hausfreund der Courier-Kalender für 1924. Preis nur 50 Cents. Beziehen Sie ihn heute noch von der Saskatchewan Courier Publ. Co. Ltd. 1835 Halifax Str., Regina, Sask.

formides Geleg Eigentum oder Recht von Ackerbau land verbietet, sondern sich nützen und mittelwestlichen Mittelpunkten der Bevölkerung zu Californien hinüberzieht, nach dem Osten und mittleren Westen, damit diese Landwirte die den japanischen Ackerbauern abgenommenen Ländereien kaufen oder pachten. Das amerikanische Obergericht hat das californische Verbot mehrfach für ungültig erklärt. Die neueste Entscheidung bekräftigt die Bestimmung, wonach Ausländer, welche das Bürgerrecht nicht erwerben können, unter Kontrakten über Ernteteilung nicht beschäftigt werden dürfen. Diese Entscheidung trifft etwa 30,000 Japaner, die bis zum Herbst unter solchen Kontrakten auf californischen Ländereien beschäftigt waren.

Schliffholzer. Die Mutter hat zu dem sehr unangenehmen Menschen. Aeneiden, wenn du immer so unartig bist, dann hast du früher auch nur ganz unartige Kinder. Aeneiden: „Au, Mutter, du warst wohl schrecklich unartig?“ In der Apotheke. „Um Gotteswillen, Sie haben mir ja vorhin Morphium statt Chinin gegeben.“ Apotheker (zum Schellen): „Sehen Sie doch mal nach, Herr Strauß, wieviel die Dame dann nachzahlen hat.“

Wir zahlen die Abgaben auf alle hohen Pelze. (Jahrl. Befreiung freier Unannehmlichkeiten hat. Bitte hermit nicht, wenn man sich nicht an uns wendet.) Wir zahlen die höchsten Marktpreise für Häute, Pelze, Wolle, Felle etc. Wir zahlen am selben Tag, wo wir die Häute erhalten. Wir geben Ihnen beste Arbeit beim Gerben von Häuten für Hochleder, Handleder und Fellebuden. Arbeit garantiert. Yaeger & Moore 1652 Coler Str., Regina, Sask. Man schreibt an Presse und Verlagsanstalt.

Kohlen, die wirkliche Hitze geben. Lethbridge Lump Kohle, \$12.50 per Tonne. Drumheller Atlas Lump, \$12.00 per Tonne. Palisade Lump, \$10.50 per Tonne. RITCHIE COAL CO. LTD. 7501 Ave. and Smith Str. PHONE 7770. Regina Sask.

J. G. KIMMEL & CO. Neue Ware auf 656 Main Street, Winnipeg, Man. Sie sind billiger. Wir sind schon 20 Jahre im Geschäft und können Sie nicht verlieren. Wir vertreten alle Hauptlinien. Wir senden Gelder nach allen Teilen der Welt, der Westküste, oder direkt in Gold oder Silber. Um Kaufkraft zu erhalten, oder frage bei Gordon & Kimmel, Steamship & Foreign Exchange Bureau. Für Dokumente, Versicherung im alten Lande oder Canada, siehe J. G. Kimmel, öffentlicher Notar, und C. E. Wind. 656 Main Street, Winnipeg, Man.

Die Ungerechtigkeit der Prohibition

Erzeugt eine Verbrechenswelle. Sagt ältester Kongreßmitglied.

Washington, 24. Jan. — Das Haus der Repräsentanten war heute einer der interessantesten Versammlungen... Das älteste Mitglied der Prohibition, welche er in seinen Reden als eine unerbittliche Ungerechtigkeit...

Ich habe vor Ihnen als ein Temperenzler und trete für die Temperenz ein... Ich habe vor Ihnen als ein Temperenzler und trete für die Temperenz ein... Ich habe vor Ihnen als ein Temperenzler und trete für die Temperenz ein...

Ein Gegner der Mode. Der Verkäufer bemühte sich, dem Kunden, einem behäbigen Herrn, ein paar hübsche Schuhe anzuführen...

Rechtung. Richter: War es ein harter Schlag, den der Angeklagte Ihnen auf den Kopf gab?

Offene Weinschäden

Krankpladergeschwür, nasse und trockene Flechten, sowie andere Hautleiden... Das ist ein harter Schlag, den der Angeklagte Ihnen auf den Kopf gab...

Das ist ein harter Schlag, den der Angeklagte Ihnen auf den Kopf gab... Das ist ein harter Schlag, den der Angeklagte Ihnen auf den Kopf gab...

Abgehandelte Kinderhände

Französischer Minister enthält Illusionen der Lage.

Die Lügen über Grausamkeiten deutscher Soldaten, die sie während des Krieges in Belgien begangen haben...

Die Lügen über Grausamkeiten deutscher Soldaten, die sie während des Krieges in Belgien begangen haben... Die Lügen über Grausamkeiten deutscher Soldaten...

Die Lügen über Grausamkeiten deutscher Soldaten, die sie während des Krieges in Belgien begangen haben... Die Lügen über Grausamkeiten deutscher Soldaten...

Finnland

Von Geh. Rat Dr. Alfred Biele, Frankfurt a. M.

Nur wenige in deutschen Landen werden wissen, nach Reich erster Schönheit und menschlicher Tüchtigkeit... Nur wenige in deutschen Landen werden wissen...

Von einer Kröte und einer Dame

Von L. Schmitt-Gardanus.

Niemand kann ich verübeln, diese Zusammenstellung höchst anstößig zu finden... Niemand kann ich verübeln, diese Zusammenstellung...

Niemand kann ich verübeln, diese Zusammenstellung höchst anstößig zu finden... Niemand kann ich verübeln, diese Zusammenstellung...

Niemand kann ich verübeln, diese Zusammenstellung höchst anstößig zu finden... Niemand kann ich verübeln, diese Zusammenstellung...

Herrenmärker Pastor König's

Bestes Mittel gegen Epilepsie (Hirnleiden) Krampfkrämpfe, Nervenerrittung, Schlaflosigkeit, etc.

Bestes Mittel gegen Epilepsie (Hirnleiden) Krampfkrämpfe, Nervenerrittung, Schlaflosigkeit, etc. Bestes Mittel gegen Epilepsie...

Entwülte Geheimnisse

Der Eisfabrikation Oder: Sie men keine Eisfabrik, Weine und Bier zu Hause macht.

Es ist einem Hofmann der Eisfabrikation gelungen eine Methode zu erfinden, durch die man zu Hause mit einfachen Mitteln...

Es ist einem Hofmann der Eisfabrikation gelungen eine Methode zu erfinden, durch die man zu Hause mit einfachen Mitteln... Es ist einem Hofmann der Eisfabrikation...

Die Selbstverwaltung der Wolgadeutschen

Die 300.000 Wolgadeutschen haben sich durch Umsicht und Beharrlichkeit die ortsliche Selbstverwaltung...

Die 300.000 Wolgadeutschen haben sich durch Umsicht und Beharrlichkeit die ortsliche Selbstverwaltung... Die 300.000 Wolgadeutschen...

Deutsches Buch- und Musikgeschäft

1708 Kofe Straße, Regina, Sask.

Das ist ein harter Schlag, den der Angeklagte Ihnen auf den Kopf gab... Das ist ein harter Schlag, den der Angeklagte Ihnen auf den Kopf gab...

Das ist ein harter Schlag, den der Angeklagte Ihnen auf den Kopf gab... Das ist ein harter Schlag, den der Angeklagte Ihnen auf den Kopf gab...

Schiffskarten von und nach Europa

Schnelle Verbindungen mit Ausland. Geldsendungen nach allen Ländern...

Schnelle Verbindungen mit Ausland. Geldsendungen nach allen Ländern... Schnelle Verbindungen mit Ausland...

Echte Bohner Ziehharmonikas

Sie haben wir eine Neuentdeckung der bekannten Bohner Ziehharmonikas erhalten...

Sie haben wir eine Neuentdeckung der bekannten Bohner Ziehharmonikas erhalten... Sie haben wir eine Neuentdeckung der bekannten Bohner Ziehharmonikas...

Sie haben wir eine Neuentdeckung der bekannten Bohner Ziehharmonikas erhalten... Sie haben wir eine Neuentdeckung der bekannten Bohner Ziehharmonikas...

Sie haben wir eine Neuentdeckung der bekannten Bohner Ziehharmonikas erhalten... Sie haben wir eine Neuentdeckung der bekannten Bohner Ziehharmonikas...

Die Selbstverwaltung der Wolgadeutschen

Die 300.000 Wolgadeutschen haben sich durch Umsicht und Beharrlichkeit...

Die 300.000 Wolgadeutschen haben sich durch Umsicht und Beharrlichkeit... Die 300.000 Wolgadeutschen...

THE JOHN M. KUGLER CO., LTD.

Finanz-, Dampf- und Versicherungsgesellschaft. John M. Kugler, Regina, Sask. Miles Ewerfeger, Assistent u. Sekretär.

Painkiller (Perry Davis) advertisement with image of the product box and text describing its benefits for various pains.

Painkiller (Perry Davis) advertisement with image of the product box and text describing its benefits for various pains.

Advertisement for 'Entwülte Geheimnisse' (Unveiled Secrets) regarding ice-making technology.

Advertisement for 'Herrenmärker Pastor König's' medicine, claiming to be the best for epilepsy and other ailments.

Advertisement for 'Die Selbstverwaltung der Wolgadeutschen' (Self-administration of the Volga Germans).

Advertisement for 'Schiffskarten von und nach Europa' (Ship cards to and from Europe) by John M. Kugler Co., Ltd.

Das häusliche Glück



Courierbeilage für unsere Frauen und Kinder

Wahrscheinlich... hinter ihr liegt, Fernes und Nahes...

Eine unglückliche Frau

Als sie an einem Kranfentent, an das die Pflichten gerufen hat...

Männer und Frauen!

Wenn Kerze oder Kerzenlicht nicht leuchtet...

Wahrscheinlich... hinter ihr liegt, Fernes und Nahes... (continued)

Eine unglückliche Frau

Als sie an einem Kranfentent, an das die Pflichten gerufen hat... (continued)

Männer und Frauen!

Wenn Kerze oder Kerzenlicht nicht leuchtet... (continued)

Wahrscheinlich... hinter ihr liegt, Fernes und Nahes... (continued)

Eine unglückliche Frau

Als sie an einem Kranfentent, an das die Pflichten gerufen hat... (continued)

Männer und Frauen!

Wenn Kerze oder Kerzenlicht nicht leuchtet... (continued)

Wahrscheinlich... hinter ihr liegt, Fernes und Nahes... (continued)

Eine unglückliche Frau

Als sie an einem Kranfentent, an das die Pflichten gerufen hat... (continued)

Männer und Frauen!

Wenn Kerze oder Kerzenlicht nicht leuchtet... (continued)

Wahrscheinlich... hinter ihr liegt, Fernes und Nahes... (continued)

Eine unglückliche Frau

Als sie an einem Kranfentent, an das die Pflichten gerufen hat... (continued)

Männer und Frauen!

Wenn Kerze oder Kerzenlicht nicht leuchtet... (continued)

Wahrscheinlich... hinter ihr liegt, Fernes und Nahes... (continued)

Eine unglückliche Frau

Als sie an einem Kranfentent, an das die Pflichten gerufen hat... (continued)

Männer und Frauen!

Wenn Kerze oder Kerzenlicht nicht leuchtet... (continued)

Wahrscheinlich... hinter ihr liegt, Fernes und Nahes... (continued)

Eine unglückliche Frau

Als sie an einem Kranfentent, an das die Pflichten gerufen hat... (continued)

Männer und Frauen!

Wenn Kerze oder Kerzenlicht nicht leuchtet... (continued)

Wahrscheinlich... hinter ihr liegt, Fernes und Nahes... (continued)

Eine unglückliche Frau

Als sie an einem Kranfentent, an das die Pflichten gerufen hat... (continued)

Männer und Frauen!

Wenn Kerze oder Kerzenlicht nicht leuchtet... (continued)

Magenleiden oder Bandwurm beseitigt

Viele Leute, die Magenleiden haben, haben einen Bandwurm...

Wie aus dem Krankenleben

Wahrscheinlich... hinter ihr liegt, Fernes und Nahes... (continued)

Für die Kinder

Zeitgemäßes Gedicht. Jottelbör und Vautherthier...

Frauen in Männerberufen

Zwei Frauen in Wirklichkeit Männerberufen...

Magenleiden oder Bandwurm beseitigt

Viele Leute, die Magenleiden haben, haben einen Bandwurm...

Wie aus dem Krankenleben

Wahrscheinlich... hinter ihr liegt, Fernes und Nahes... (continued)

Für die Kinder

Zeitgemäßes Gedicht. Jottelbör und Vautherthier...

Frauen in Männerberufen

Zwei Frauen in Wirklichkeit Männerberufen...

Magenleiden oder Bandwurm beseitigt

Viele Leute, die Magenleiden haben, haben einen Bandwurm...

Wie aus dem Krankenleben

Wahrscheinlich... hinter ihr liegt, Fernes und Nahes... (continued)

Für die Kinder

Zeitgemäßes Gedicht. Jottelbör und Vautherthier...

Frauen in Männerberufen

Zwei Frauen in Wirklichkeit Männerberufen...

Magenleiden oder Bandwurm beseitigt

Viele Leute, die Magenleiden haben, haben einen Bandwurm...

Wie aus dem Krankenleben

Wahrscheinlich... hinter ihr liegt, Fernes und Nahes... (continued)

Für die Kinder

Zeitgemäßes Gedicht. Jottelbör und Vautherthier...

Frauen in Männerberufen

Zwei Frauen in Wirklichkeit Männerberufen...

Magenleiden oder Bandwurm beseitigt

Viele Leute, die Magenleiden haben, haben einen Bandwurm...

Wie aus dem Krankenleben

Wahrscheinlich... hinter ihr liegt, Fernes und Nahes... (continued)

Für die Kinder

Zeitgemäßes Gedicht. Jottelbör und Vautherthier...

Frauen in Männerberufen

Zwei Frauen in Wirklichkeit Männerberufen...

Advertisement for Alpenkräuter, Hoffe noch, Selbst wenn andere Medizinern Dir nicht geholfen haben...

Advertisement for Butternut, Aunt Betty Heimgebackenes oder ganzes Weizenbrot, Kuchen und Backwerk...

Advertisement for Die Ursulinen Schwestern Holy Family Convent, Vibank, Sask.

Advertisement for Sanitary Bakery, Limited, featuring Butternut and Aunt Betty's products.

Advertisement for Butternut, Aunt Betty Heimgebackenes oder ganzes Weizenbrot, Kuchen und Backwerk.

Regina und Umgegend

Die Couriersammlung für die armen deutschen Kinder

Bereits bestätigte Spenden \$161.00
 Neue Spenden:
 A. J. Zimmer, Gavelock 1.00
 J. P. Portel und W. Schmidt, Elbow, Sask. 10.00
 J. Treco, Regina 1.00
 J. G. Lufan, Bilger 2.00
 Albert Strupphild, Scotts-guard, Sask. 2.00

Insgesamt \$177.00
 Der deutsche Dank für alle Spenden! Die deutsche Kinderwelt bedarf zu ihrer Erziehung noch weit größerer Mittel. Darum ist Euer nicht erlahmen!

Der Courier,
 1835 Halifax Str.,
 Regina, Sask.

Ueberfahren und getötet.
 Auf der Albert Straße wurde der 53-jährige James Mack von einem Lastauto überfahren. Er lag im General-Hospital, ohne das Bewusstsein erlangt zu haben. Er hinterläßt eine Witwe und 7 uneheliche Kinder im Alter von 11 Jahren bis 7 Monaten. Mathias Mey, der Chauffeur des Autos, wurde in den Anklagezustand versetzt.

Besucher des „Courier“: Joh. W. Schmidt, Biceron; Joh. Aren, Leeder; Rich. Schmidt, Zwaan; Math. Sturz und ein Freund von Budette, Alta.; Thomas Afermann, Chamberlain; Hermann Stannisch, Vemborg.

Carl Oethner von Kammer, Sask., fährt nach Döpin, Minn., auf Besuch und um vielleicht dort sich niederzulassen.

Ed. Klein, Seelby, der seitwärts-bahler in Regina war, läßt seine 2 Schwestern aus Stendal, Südrussland, kommen.

Herr Wid. Hummel, der vor etlichen Wochen nach Chicago, Ill., ging, läßt jetzt seine Familie nachkommen. Frau Hummel wird Aufstellershalterin halten und das Haus vermieten oder verkaufen, wenn sie kann.

Herr John Fraß, der in den Ver. Staaten auf Besuch bei seiner Schwägerin in Mansfield, Ohio, weilte, beendete auf der Rückreise auch seinen Schwager Wid. Hummel in Chicago, Ill.

Die Generalversammlung der End Hopepapers Association konnte infolge Verhinderung vieler Mitglieder durch andere Veranstaltungen nicht abgehalten werden. Sie wird deswegen auf Freitag, 1. Februar, abends 8 Uhr, verlegt und findet in der St. Josephs-Schule statt. Da die Neuwahl von Beamten stattfindet und auch sonst wichtige Geschäfte vorliegen, sollte es sich jeder Steuerzahler des Landes zur Pflicht machen, dieser Versammlung beizuwohnen. Also auf zur Versammlung am Freitag Abend!

Herr Josef Weismann aus Claybank, Sask., kam letzte Woche nach Regina und ließ sich im Gray Rums Hospital operieren an Appendicitis und Nephritis. Die Operation ist glücklich gelungen und ist Herr Weismann jetzt auf dem Wege zur Besserung.

Herr Joh. Kainla kaufte sich vier Lots an Winnipeg Str. Nord durch die Firma Simon & Oberhoffner.

Herr J. H. Regel aus Bahard hielt sich letzte Woche einige Tage geschäftlich hier auf.

Im Laufe der letzten Woche hielten sich mehrere Priester von auswärts hier im Pfarrhaus auf, nämlich Rev. Pater Hermann, Vemborg, Sask.; Rev. P. Ueberberg, Goldsift, Sask.; Rev. P. Gabriel, Southey, Sask.; Rev. P. Rapp, Oranion, Sask.; Rev. P. Hobe, Bindhorst, Sask.; Rev. P. Fante, Brelate, Sask. Die hochw. Herren halten den Herrn Missionarprediger Rev. P. Hoffmeier aus.

Herr G. Forthier aus Birmingham, Sask., hielt sich mehrere Tage hier im Regina Hotel auf; er brachte hier während seiner Reise ein von Augenoptiker Dr. McCusker mitgebrachtes Brillenglas mit sich. Er wurde von der Doktorin in New York weilt, mußte Herr Forthier sich für eine Woche lang hier aufhalten.

Herr J. Siemowicz ist auf Besuch hier bei seiner Familie und adentst sich bis Mitte Februar hier aufzuhalten.

Herr J. Knapowicz aus Frank's Lake, Sask., hält sich hier auf zwecks Behandlung seines Rheumatismuslebens und wohnt im Regina Hotel.

Herr Peter Müller, der sich mehrere Wochen bei hiesigen Verwandten aufhielt, fuhr letzte Woche wieder heim auf seine Farm, ganz allein — und muß halt wieder weiter „häteln“.

Herr H. Radmacher aus Marfink, Sask., ist seit einigen Tagen hier bei Familie Christian Weber, Halifax Str., zu Besuch.

Herr Franz Ebrigewicz und Herr Christoph Radmann, Marfink, Sask., waren geschäftlich in der Stadt.

Herr Christian Wagner, Craven, Sask., besuchte seinen Sohn Jakob, der hier im General-Hospital seit Wochen liegt; er wurde wegen Appendicitis operiert und geht nun langsam seiner Genesung entgegen.

Herr J. Jaidisch, Spring Valley, Sask., war auf Besuch hier.

Herr James Greer aus Cudfax, Sask., war geschäftlich hier.

Frau George Lammert, Hamilton Straße, McCollum Block, ist auf der Krankenliste. Wünschenswert wäre eine Besichtigung.

Herr Anton Huber aus Kronenberg, Sask., war einige Tage geschäftlich hier.

Herr Jos. Kösch verkaufte sein Haus an Shaw Str., 20 Block, an Peter Sitter für \$700.

Herr Leonhard Nischenbrenner erwarb sich letzte Woche ein Haus an Winnipeg Str., 19. Block, für den Preis von \$1200.

Folgendes Herren hielten sich geschäftlich hier auf: Joh. Seibel, Richardson; Ph. Dominik, Gowan; Georg Langenberger, Dumton.

Herr Walter Gehhorn von Gendwald, Sask., weilte geschäftlich hier und suchte einen Mann für seine Farm.

Herr und Frau Schönhalter aus Frank's Lake, Sask., waren zu Besuch bei Verwandten hier.

Doziermeister, Am Dienstag wurde in der St. Marienkirche von S. D. Vater Hoening getraut S. Josef und Adele von Niede. Sask., mit Maria Kappel, Tochter von S. Georg und Fr. Rosa Kappel, 2038 Proder Str.

Herr Walter Gehhorn von Gendwald, Sask., weilte geschäftlich hier und suchte einen Mann für seine Farm.

Herr und Frau Schönhalter aus Frank's Lake, Sask., waren zu Besuch bei Verwandten hier.

Doziermeister, Am Dienstag wurde in der St. Marienkirche von S. D. Vater Hoening getraut S. Josef und Adele von Niede. Sask., mit Maria Kappel, Tochter von S. Georg und Fr. Rosa Kappel, 2038 Proder Str.

Herr Walter Gehhorn von Gendwald, Sask., weilte geschäftlich hier und suchte einen Mann für seine Farm.

Herr und Frau Schönhalter aus Frank's Lake, Sask., waren zu Besuch bei Verwandten hier.

Doziermeister, Am Dienstag wurde in der St. Marienkirche von S. D. Vater Hoening getraut S. Josef und Adele von Niede. Sask., mit Maria Kappel, Tochter von S. Georg und Fr. Rosa Kappel, 2038 Proder Str.

Herr Walter Gehhorn von Gendwald, Sask., weilte geschäftlich hier und suchte einen Mann für seine Farm.

Herr und Frau Schönhalter aus Frank's Lake, Sask., waren zu Besuch bei Verwandten hier.

Doziermeister, Am Dienstag wurde in der St. Marienkirche von S. D. Vater Hoening getraut S. Josef und Adele von Niede. Sask., mit Maria Kappel, Tochter von S. Georg und Fr. Rosa Kappel, 2038 Proder Str.

Herr Walter Gehhorn von Gendwald, Sask., weilte geschäftlich hier und suchte einen Mann für seine Farm.

Herr und Frau Schönhalter aus Frank's Lake, Sask., waren zu Besuch bei Verwandten hier.

Doziermeister, Am Dienstag wurde in der St. Marienkirche von S. D. Vater Hoening getraut S. Josef und Adele von Niede. Sask., mit Maria Kappel, Tochter von S. Georg und Fr. Rosa Kappel, 2038 Proder Str.

Herr Walter Gehhorn von Gendwald, Sask., weilte geschäftlich hier und suchte einen Mann für seine Farm.

Herr und Frau Schönhalter aus Frank's Lake, Sask., waren zu Besuch bei Verwandten hier.

Doziermeister, Am Dienstag wurde in der St. Marienkirche von S. D. Vater Hoening getraut S. Josef und Adele von Niede. Sask., mit Maria Kappel, Tochter von S. Georg und Fr. Rosa Kappel, 2038 Proder Str.

Eine Warnung.

Das ist, was Kopfschmerz wirklich bedeutet. Es ist ein Gehirnsignal, daß Ihr Magen, die Nieren, die Leber und Eingeweide oder sonstige Organe nicht in Ordnung sind und sofortige Aufmerksamkeit benötigen. Beachten Sie die bedeutungsvolle Warnung und gebrauchen Sie

Chiropraktische Nichtigstellung und befeitigen Sie die richtige Ursache des

Kopfschmerzes.
 Konsultation frei.

Dr. G. A. Blackwell
 Chiropraktor
 Graduiert vom Palmer-Institut,
 lizenziert in Saskatchewan,
 Ueber 10 Jahre langjährige Praxis
 in Regina.

Suite 8, Glad Block,
 1755 Hamilton Str.
 Phone: Office 2255—Haus 2297

Geschäftliche Mitteilungen

Am 16. Januar ist auf dem Dampfer „Pittsburg“ Herr Adolf Carl Roberts aus Saskatchewan im Osten von St. John, N. B., gelandet. Herr Roberts' Wohnort ist Spring Valley, Sask., ein Schwager des Herrn Roberts' ist im Herbst von der Insel Roberts' nach hier gekommen.

Herr John Stridde aus Wimmeren, N. C., landete vor einiger Zeit in Saskatchewan an seinen Bruder Franz Stridde, Sohn von Hieronymus Schropf und dessen Frau, und von Margaretha Hofart, Tochter von Peter und dessen Frau Hofart. Als Bräutigam fungierten: Clemens Folt und Adam Schreiner. Nach vollzogener Trauung begab sich das junge Brautpaar in Begleitung der Eltern, Geschwister, Verwandten und Bekannten in das elterliche Haus des Bräutigams, Herrn Hieronymus Schropf, wo dann auch das weltliche Hochzeitsfest abgehalten wurde. Unter Brautpaar sind vier Kinder eingetragt und wurden ihm von allen Seiten die herzlichsten Glück- und Segenswünsche dargebracht. Nachdem alle Geladenen mit einem schmackhaften Frühstück bedacht waren, unterhielt man sich einige Stunden bei guter Musik. Punkt 7 Uhr abends wurde das Hochzeitsmahl verabreicht, bestehend aus den ausgemitteltesten und aus sorgfältig zubereiteten Speisen. Alle Ehre der Frau Köchin! Nachdem sich alle Hochzeitsgäste nach Besichtigung der beiden Brautpaare hatten — natürlich feilte es auch nicht an dem üblichen „Alte“ — wurde die Tafel aufgehoben. Darauf wurden die Geladenen übermäßig mit einem Hochzeitsstuden, welcher nach Umfang, Form und Verzierung zu urteilen, ein Prachtstück keineswegs darstellte. Alle Hochzeitsgäste bezeugten einstimmig, denselben an den Westbühnen zu verüben. Herr G. Fröhlich vertrat es meisterhaft, denselben für die hübsche Summe von \$25.00 loszujucheln. Die Gesamtsumme wurde natürlich dem Brautpaar zur Verfügung gestellt. Das Hochzeitsfest verlief in bester Harmonie. Den Eltern des jungen Brautpaars Schropf und Hofart, auf diesen Weg nochmals recht herzlich den Dank für freundliche Aufnahme und gute Veranordnung.

Ein Hochzeitsgast.
 Ettington, Sask., 24. Jan. Herr Zeaben ging am 14. Jan. nach Brandon zum Carlung Rink um zu spielen. Beim Spielen strengte er sich sehr an, jedoch er sehr erregt wurde. Nach dem Spiel ging er in die Kasse hinaus und fiel plötzlich hin, weil ihm eine Wunde im Kopfe gelangt war. Er wurde sofort in ein Heim nach Ettington gebracht. Röntgenstrahlen wurde Doctor Röhde gerufen. Aber es war ihm nicht mehr zu helfen. Er war beinahe tot, lebte er hingestürzt war. Er lebte noch 9 Tage. In der ganzen Zeit konnte er nur etwas Wasser trinken, einige Teelöffel voll Suppe und ein wenig Milch. Er wurde beerdigt am 24. Januar in Wolfbank. Der Verstorbenen hinterläßt eine Frau und zwei erwachsene Kinder.

Gesandt wird Johann Gering von Andreas Regimier, Ettington, Sask.

Alte Jungler: Mein Koppel ist gut dreifert!
 Herr: Ihr Koppel ist aber recht überhaupt nicht dreifert, sondern hat Erziehung genossen!

Ein Mittagsgast im Restaurant leuchtete plötzlich so schwarz auf, daß der Kellner sich erschrocken erkundigte was ihm fehlte.
 „Nichts von Bedeutung“, erwiderte der Gast. „Ich dachte nur eben darüber nach, ob ich je noch so alt werden würde, wie dieses Huhn!“

Zu verkaufen
 Wegen guter Kräfte kleines Grocery- und Selt-Drink-Geschäft mit Gebäude, Kassen-Garri-Rafschin-Agentur geht mit dem Verkauf, in deutscher Anführung mit Kirchen- und Prediger und Schulen in der Stadt. Man schreibe um Auskunft direkt an Philipp Garben, P.O. Box 32, Gratzburg, Sask.

Junger Farmer, (Deutsch-Schweizer) 26 Jahre alt, wünscht sich glücklich zu verheiraten mit Mädchen oder junger Witwe im Alter von 20 bis 35 Jahren. Angebote an den Courier, Box 81, 1835 Halifax Straße, Regina.

Kleine canadische Notizen

Die Rotenirulation der Dominion war Ende Dezember um etwa \$8,000,000 höher als im November.

Schiffe von 16 Dampferlinien werden im Laufe dieses Jahres die meisten Einwanderer seit dem Kriege nach Canada bringen. Die Bewegung wird bis 15. März beginnen. Sieben Dampferlinien, die früher nur in amerikanischen Häfen anliefen, werden regelmäßig in Halifax anlegen. Die Einwanderer werden von Halifax auf den Linien der Canadian National Railways nach Westcanada befördert.

Die Handelskammer von Winnipeg hat Anträge erhalten, aus denen hervorgeht, daß Einwanderer des amerikanischen Staates Utah sich in Westcanada niederlassen wollen.

Zum Auditor-General wurde George Gauthier ernannt. Zum ersten Male wird dieser Posten von einem Französisch-Canadier eingenommen.

Insgesamt 192,958 Einwanderer sind von 1912 bis Anfang 1923 von fast jedem Teile der Welt nach Saskatchewan gekommen.

Korrespondenzen

Waldia, Sask.
 Am 24. Januar wurden in der Pfarrkirche im Soldat Club von Joseph Rater Kang ehlich verbunden. Georg Schropf, Sohn von Hieronymus Schropf und dessen Frau, und von Margaretha Hofart, Tochter von Peter und dessen Frau Hofart. Als Bräutigam fungierten: Clemens Folt und Adam Schreiner. Nach vollzogener Trauung begab sich das junge Brautpaar in Begleitung der Eltern, Geschwister, Verwandten und Bekannten in das elterliche Haus des Bräutigams, Herrn Hieronymus Schropf, wo dann auch das weltliche Hochzeitsfest abgehalten wurde. Unter Brautpaar sind vier Kinder eingetragt und wurden ihm von allen Seiten die herzlichsten Glück- und Segenswünsche dargebracht. Nachdem alle Geladenen mit einem schmackhaften Frühstück bedacht waren, unterhielt man sich einige Stunden bei guter Musik. Punkt 7 Uhr abends wurde das Hochzeitsmahl verabreicht, bestehend aus den ausgemitteltesten und aus sorgfältig zubereiteten Speisen. Alle Ehre der Frau Köchin! Nachdem sich alle Hochzeitsgäste nach Besichtigung der beiden Brautpaare hatten — natürlich feilte es auch nicht an dem üblichen „Alte“ — wurde die Tafel aufgehoben. Darauf wurden die Geladenen übermäßig mit einem Hochzeitsstuden, welcher nach Umfang, Form und Verzierung zu urteilen, ein Prachtstück keineswegs darstellte. Alle Hochzeitsgäste bezeugten einstimmig, denselben an den Westbühnen zu verüben. Herr G. Fröhlich vertrat es meisterhaft, denselben für die hübsche Summe von \$25.00 loszujucheln. Die Gesamtsumme wurde natürlich dem Brautpaar zur Verfügung gestellt. Das Hochzeitsfest verlief in bester Harmonie. Den Eltern des jungen Brautpaars Schropf und Hofart, auf diesen Weg nochmals recht herzlich den Dank für freundliche Aufnahme und gute Veranordnung.

Ein Hochzeitsgast.
 Ettington, Sask., 24. Jan. Herr Zeaben ging am 14. Jan. nach Brandon zum Carlung Rink um zu spielen. Beim Spielen strengte er sich sehr an, jedoch er sehr erregt wurde. Nach dem Spiel ging er in die Kasse hinaus und fiel plötzlich hin, weil ihm eine Wunde im Kopfe gelangt war. Er wurde sofort in ein Heim nach Ettington gebracht. Röntgenstrahlen wurde Doctor Röhde gerufen. Aber es war ihm nicht mehr zu helfen. Er war beinahe tot, lebte er hingestürzt war. Er lebte noch 9 Tage. In der ganzen Zeit konnte er nur etwas Wasser trinken, einige Teelöffel voll Suppe und ein wenig Milch. Er wurde beerdigt am 24. Januar in Wolfbank. Der Verstorbenen hinterläßt eine Frau und zwei erwachsene Kinder.

Gesandt wird Johann Gering von Andreas Regimier, Ettington, Sask.

Alte Jungler: Mein Koppel ist gut dreifert!
 Herr: Ihr Koppel ist aber recht überhaupt nicht dreifert, sondern hat Erziehung genossen!

Ein Mittagsgast im Restaurant leuchtete plötzlich so schwarz auf, daß der Kellner sich erschrocken erkundigte was ihm fehlte.
 „Nichts von Bedeutung“, erwiderte der Gast. „Ich dachte nur eben darüber nach, ob ich je noch so alt werden würde, wie dieses Huhn!“

Zu verkaufen
 Wegen guter Kräfte kleines Grocery- und Selt-Drink-Geschäft mit Gebäude, Kassen-Garri-Rafschin-Agentur geht mit dem Verkauf, in deutscher Anführung mit Kirchen- und Prediger und Schulen in der Stadt. Man schreibe um Auskunft direkt an Philipp Garben, P.O. Box 32, Gratzburg, Sask.

Junger Farmer, (Deutsch-Schweizer) 26 Jahre alt, wünscht sich glücklich zu verheiraten mit Mädchen oder junger Witwe im Alter von 20 bis 35 Jahren. Angebote an den Courier, Box 81, 1835 Halifax Straße, Regina.

Schiffskarten

von und nach allen Ländern Europas

Wir garantieren schnellste und beste Ueberbringung von Leuten aus Kanada. Ganz besondere Verbindungen in Russland und allen anderen Ländern.

Notarielle Dokumente, Reisepässe und Naturalisationspapiere. Versicherungen aller Art. — Anleihen zu möglichen Zinsen. Formen zu verpacken. — Häuser und Farmen zu verkaufen.

Geldüberweisungen zahlbar in allen Ländern, werden von uns ausgeführt.

Kaufkraft in irgend einer Sache erteilt gerne und sofortig die deutsche Firma

SIMON & OBERHOFFNER
 1717 Gifte Ave. Phone 8034 Regina, Sask.
 Notariat und Eideskommissariat, Gerichtszeugnisbüro, Real Estate, Anleihen, Versicherung.

Die Ernährungsanleihe gescheitert?

Der Vorschlag, Deutschland einen Kredit von \$70,000,000 für den Ankauf von Nahrungsstoffen in den Vereinigten Staaten und Großbritannien einzuräumen, ist wenigstens bis auf weiteres, tot. Von Paris hier eingetroffene offizielle Nachrichten deuten an, daß die französische Regierung, unterstützt von der belgischen, beabsichtigt, die Aufhebung eines Entschlusses der Sache durch die Reparationskommission hinauszuziehen bis das Dames Komitee, das jetzt die deutsche Forderung untersucht, seine Arbeiten beendet und seinen Bericht erstattet hat.

Deutschland hatte bei der Reparationskommission um die Erlaubnis nachgefragt, den Kredit von \$70,000,000 für den Ankauf von Nahrungsstoffen einzuräumen. Da die Franzosen im Falle von Stimmengleichheit in der Reparationskommission die entscheidende Stimme haben, genügt das Vetum Belgiens, um einen günstigen Entscheid der Kommission zu verhindern.

Es waren tatsächlich alle Arrangements mit den Bankinteressen in den Vereinigten Staaten getroffen worden, die geplante Anleihe in die Hand zu nehmen, wie offiziell erklärt wird.

Es heißt, daß die Reparationskommission gesagert hat, das deutsche Gesuch abzuweisen, da sich die Mitglieder nicht in eine Lage versetzen wollten, eine Anleihe zu verweigern, die bestimmt ist, dem tatsächlichen Nahrungsmangel in Deutschland abzuhelfen.

Für eine deutsche Goldbank
 Paris, 28. Jan. — Der Experten-Ausschuss unter dem Präsidium von General Dawes, welcher mit einer Unterbindung der deutschen Finanzen betraut ist, ist zu dem Befund gekommen, daß die Eröffnung einer unabhängigen Goldbank in Deutschland unter Mitwirkung des Auslandes geboten erscheint.

Diese Goldbank, welche dem Ausfall vorzuziehen, soll durch eine Mobilisierung eines Teils des Goldes und der ausländischen Umlaufmittel, die sich in Händen deutscher Staatsbürger befinden, ins Leben gerufen werden, der Rest des benötigten Kapitals wäre im Ausland zu beschaffen. Eine solche Bank würde dem deutschen Budgets und zur Stabilisierung der Währung beitragen. Beide Sachverständigen, Ausländer, welche die finanzielle und wirtschaftliche Lage Deutschlands untersuchen, werden sich nächste Woche von Paris nach Berlin begeben.

Der unter Vorsitz von Reginald McKenna stehende Ausschuss, dem die Aufführung des deutschen Kapitals

Es befehlen für mich als wirklich keine Ausländer, die Hand ihrer Löhner zu erhalten?
 „Dann gehen Sie mit wenigstens meine Wirtin-Karte zurück!“

Das Kritikerwort!
 Was? Anstatt sich auf Examen vorzubereiten, führen Sie meine Löhner inposieren?“
 Herr Professor, Sie haben mich empfindlich, mich viel mit Ihren Werken zu beschäftigen — und das hier halte ich für das Beste davon!“

Zweierlei Angelpost
 Junge Tame (im Rediert): Wann man hier auch angelst?
 Fremdenleiter: Oh, meinen Gott! Streifen den saffen oder den trockenen Angelpost?

Notiz
 „Zogen Sie, weshalb unterfährten Sie sich denn immer Neumann selig? Sie sind doch nicht todt, sondern Ihre Frau.“
 „Eben darum bin ich selig.“

Schiffskarten von u. nach Europa und Russland

Geldüberweisungen nach allen Teilen der Welt zu günstigen Raten. Canadische und ausländische Wertpapiere und Geldübertragungen. Reisen, Lebens-, Unfall-, Krankheits-, Automobil- u. Hagelversicherung. Gewissenhafte und richtige Anfertigung aller rechtsgültigen Dokumente für Canada und Ausland in allen Sprachen.

Verwaltung von Nachlässen, Grundstücken sowie Kollektieren von Geldern.

An- und Verkauf von Farmländereien und Stadteigentum. Auktionen in der Stadt und auf dem Lande. Einwanderungspapiere, Pässe, Visumpapiere, sowie Ausfuhr jeder Art bereitwillig erteilt.

Mein Name bürgt für schnelle und zuverlässige Bedienung. Referenzen und Denkschriften zur Verfügung. Geldübertragungen nach Russland, zahlbar in Dollars, schnell und sicher.

Lokal-Agent für die Bank of United States, American Express Co. und Norddeutscher Lloyd, New York.

H. SCHUMACHER
 Finanz-Agent, Oeffentlicher Notar, Eideskommissar u. Auktionator.
 Büro-Telephon 5790. — Haus-Telephon 8437.
 Regina, Sask.

Bestellzettel

Bitte senden Sie Geld, insbesondere Bargeld, der Sicherheit halber nur per eingeschriebenem Brief. Noch besser ist es „Money Orders“ oder „Postal Notes“ zu benutzen.

An „Der Courier“
 Regina, Sask.
 1835 Halifax Str.

Beiliegend überfende ich Ihnen:
 für den „Courier“: Bezahlung bis zum 1. Januar 1924 \$.....
 dazu Vorausbezahlung bis zum 1. Januar 1925 \$ 2.50

für den neuen verbesserten Kalender (der Deutsch-Canadische Hausfreund für 1924) portofrei .. 50

Zusammen \$.....
 Mein Name ist

Reine Post Office Adresse ist

Katholische St. Mariengemeinde

Als Abschied der gut verlaufene 11. Mission fand am Montagabend im großen Saale der St. Marienkirche eine Generalversammlung der katholischen Volksvereins statt, die sehr gut besucht war. Der Präsident der diegenigen Ortsgruppe, Herr A. Ritter, begrüßte die Erschienenen und erteilte dem Hochw. Herrn Vater Boening das Wort. Der dem Missionar für seine segensreiche Tätigkeit herzlich dankte. In humorvoller Weise behandelte dann Hochw. Herr Vater Boening die Notwendigkeit der katholischen Vereiner. Ein Dreifaches Hoch, das von S. Hans Schumacher auf den S. S. Missionar ausgebracht wurde, und in das die Anwesenden freudig einstimmten, verließ den Gehörten des riefen Dankes Ausdruck, der alle befeuerte. Der Generalsekretär des Volksvereins Hochw. Herr Vater Boening sprach noch einige Worte über die Wiederbelebung des Volksvereins in Regina und lud alle zur nächsten Versammlung, Wittwoch, 30. Jan., ein. Die Damen des kathol. Frauen- und des kathol. Jungfrauenvereins bewirteten zum Schluß die Erschienenen mit Kaffee und Kuchen und haben sich dadurch den herzlichsten Dank aller erworben.

Co. Luth. Dreieinigkeitskirche.
 Am letzten Sonntag predigte Herr Pastor Billing aus Goldsift, da Pastor Frey in Neudorf die Festpredigt zum jährigen Jubiläum hielt.

Nächsten Dienstag Abend 8 Uhr Versammlung des Krankenunterstützungsvereins. — Wittwoch Nachmittag Frauen-Verein. — Wittwoch Abend-Lutherliga. — Donnerstags Abend-Gesangsprobe.

Die Eröffnung des Albertshauses

Edmonton, 29. Jan. — Die Thronrede des Leutnant-Gouverneurs Bredt-wies auf die glänzende Ernte Albertas hin, die größte in der Provinzgeschichte, bedauerte die niedrigen Preise für Farmprodukte, betonte die Notwendigkeit gemeinschaftlicher Vermarktung und die Ermöglichung der Frachttarife. Besondere Bedeutung kommt dem neuen Ziquor-Akt zu.

Portier-Schlüssel
 Studiosius Siffel (beim Mieten einer neuen Wohnung): „Koch eins, Frau Müller, mein Zimmer-muß vollständig mit Jellen oder Teppichen belegt werden; ich schlafe nämlich nicht gern hart.“

Telephonieren Sie Ihre Kohlen-Order nach 4904

Wir können Ihre Bedürfnisse betriebligen.



Doppelgehobte Star Lump \$12.00
 Bestes Holz:
 Spruce, per 1/2 Cord \$6.50
 Feines Kindling \$6.00
 Ercodenes Pappelholz \$5.50

Beaver Lumber Co., LIMITED.
 Telephoniere 4904

Kohlen und Brennholz

Newcastle doppelgehobte Stückholz, die Tonne \$12.00

Feinstes Holz
 In Olen und Ruh-Größe
 McMillans Creek Steam Kohle

Wir haben auch einen guten Vorrat von Gut getrocknetem Brennholz

Heyes & Milne Coal Co.
 1714 Earth Str. Phone 2024-2146
 Einzige Agenten für Newcastle Kohle in Regina.

Phone 8249 1750 Hamilton Str.
 Phone 8388 803 Victoria Ave.

Wir wünschen Verbindung mit regulären Verkäufern von Butter und Eiern zu Marktpreisen.
 Wir kaufen auch Vieh, Kälber, Schweine und Geflügel zu Marktpreisen.

THE CAPITAL MEAT MARKET
 E. Wink, Manager
 1750 Hamilton St. oder 803 Victoria Ave.

